Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile

Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband

Band: 35 (1988)

Heft: 5

Rubrik: Aus der Sicht des OC = Le point de vue chef local = Il punto di vista del

capo locale

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Einführungskurs allgemeiner Teil und die Motivation für den Zivilschutz

Mit dem Besuch des Einführungskurses allgemeiner Teil kommt der/die Zivilschutzpflichtige in der Regel zum erstenmal in Kontakt mit dem Zivilschutz. Dies müsste die Gelegenheit sein, die Teilnehmer/innen für ihre Zivilschutz-Zukunft zu motivieren. Meines Erachtens erreichen wir mit dem heutigen Kursinhalt dieses erstrebenswerte Ziel nicht. Wir instruieren zum Beispiel den Sanitätsteil, wie wenn alle Teilnehmer/innen zum erstenmal etwas von Nothilfe hören würden. Tatsache ist, dass das Gros der Zivilschutzpflichtigen ehemalige Armeeangehörige sind und dass die jüngeren meistens eine Motorfahrzeugprüfung besitzen und deshalb den Nothelferkurs absolviert haben.

Die vorzuführenden Film- und Tonbildschauen regen zwar teilweise zur Diskussion an, diese gleiten aber je nach Instruktor (meist nebenamtlich) ins Negative ab. Der allgemeine Ausbildungsteil müsste zugunsten der Motivation gestrafft werden und mit neuen Teilen aus der Katastrophenhilfe der jüngsten Vergangenheit aktualisiert werden.



Urs Niederhauser OC Binningen BL

Eine kurze Auflistung eines möglichen Inhaltsverzeichnisses soll aufzeigen, was ich vom allgemeinen Teil in Zukunft erwarte:

- Der Zivilschutz seine Aufgaben, Mittel und Organisation unter Einschluss der verschiedenen Dienste und OSO, SRO, BSO.
- Der Bevölkerungsschutz Schutzraumbezug und Aufenthalt gemäss

ZUPLA, Schutzraumbezug im Katastrophenfall (Tauchen) mit genauer Verhaltensanweisung (Radio hören usw.).

Kurzrepetition «Nothilfé an Verletzten».

- Zivilschutz im Katastrophenfall seine Möglichkeiten und Grenzen als zweite Staffel, abgestimmt auf die verschiedenen Bedürfnisse je nach Landesregion (Berggebiete, Industriezentren usw.).
- AC-Schutz nicht nur für den Kriegsfall bestimmt.
- Kleinbrandbekämpfung praktische Instruktion mit einfachen Hilfsmitteln (Wolldecken, Eimerspritze, Gartenschlauch, evtl. Feuerlöscher).
- Zivilschutz, eine verantwortungsvolle Aufgabe wir brauchen ein gutes, verantwortungsbewusstes Kader, um unsere Aufgabe zu bewältigen. Motivieren wir die Teilnehmer/innen positiv für eine Funktionsübernahme durch eine realistische Tonbildschau, unter Aufzeigen des entsprechenden Ausbildungsweges.

Wichtig scheint mir, dass bei jedem Instruktionsteil klar und ehrlich die Grenzen des Machbaren aufgezeigt werden und dass wir den Zivilschutz nicht als «Allerheilsmittel» darstellen. Die Teilnehmer/innen sollen sich am Schluss bewusst sein, für wen die Hilfe des Zivilschutzes bestimmt ist:

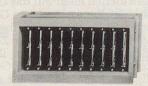
Für *ihre* Familienangehörigen, Verwandten und Nachbarn in *ihrer* Wohngemeinde!

U. Niederhauser

ORION-Voll-Sortiment für die Schutzraumtechnik

Die bewährten Schockgeräte VA 1200 – VA 4800 werden ergänzt durch Gasfilter, Explosionsschutz-Ventile, Überdruck-Ventile und Schutzraumtüren.

Sämtliche BZS-Zulassungen sind vorhanden.



Eine sinnvolle Programm-Ergänzung, um dem Kunden «alles aus einer Hand» zu bieten.





ORION AL-KO AG Industriestrasse 176 CH-8957 Spreitenbach

Telefon 056/701300 Telefon 826013 ORIO CH Telefax 056/712449